

# "Meine Liebe" KLANCE FF

Von Kuroi\_Karasu

## Kapitel 6: Kapitel 6 -Unser Anfang-

"Duuuu kannst ganz schön gut Küssen. Hast du schon einmal jemanden geküsst? Oder war ich der Erste?"

.....

"Keeeeeith... Hallo... ignoriere mich nicht.. HEY!" Ungeduldig zappelte ich mit den Füßen die frei in der Luft schwebten.

Mein Kopf lehnte an Keiths starken Rücken während er mich Huckepack den sandigen Weg nach oben zum Haus trug.

Zugegeben ich hatte 3 Mal Blinzeln müssen um zu begreifen das der Kuss Real war! Keith hatte mich vollkommen überwältigt mich diesen weichen Lippen! Zu gerne hätte ich den Moment länger auskostet, hätte ihn geküsst bis die rote Sonne über dem Meer aufging.... jedoch war Keiths schönes Gesicht in der Nächsten Sekunde umgeschlagen in das Typische -Ich bin Keith der Anführer und du hörst drauf was ich sage- Gesicht.

"Du solltest dich umziehen und deine Rausch ausschlafen. Los komm!"

DAS hatte er gesagt. Von allen romantischen Dingen die er hätte Sagen können hatte er das gesagt. Und auf meine Reaktion die Arme zu verschrenken das er mich ja tragen könnte ... nun das erklärt sich denke ich jetzt von selbst.

"Du hörst nie auf zu Reden oder?" murmelte er. "Du bist sooo unromantisch Keith Kogane. Du küsst mich und im nächsten Moment verdonnerst du mich wie ein Kleines Kind Schlafen zu gehen."

"Dann benehme dich nicht wie eines. Dann muss ich dich auch nicht so behandeln." Meine Unterlippe schob sich vor.. doch mir fiel bedauerlicherweise kein Konterspruch ein der ihn beeindrucken würde. So schwieg ich zur Abwechslung und schmiegte meinen Kopf in seinen Nacken. Ob die anderen uns schon vermissten? Nun wahrscheinlich nicht. Wenn ich ehrlich war hoffte ich sie würden noch lange weiter feiern. Die Zeit mit Keith alleine war umso viel besser als alles was ich mir ausgemalt hatte.

Die Nacht war warm während das Rauschen des Meeres sich immer weiter von uns entfernte je näher Keith das große Haus ansteuerte. Dort angekommen, setzte er mich ab und zögerte.

Seine Augen wanderten von mir zu dem fernerem Partylicht...

"Willst du wieder zurück?" fragte ich ihn. Es passte zu ihm. Keith war ein Planer durch und durch. All das was hier geschehen war hatte er absolut nicht einkalkuliert, geschweige denn es vorrausgesehen. Im Normalfall fand er für jede Situation eine sehr schnelle Lösung, aber mir war bewusst das ICH definitiv etwas war, das für ihn viel

komplexer und schwieriger war als eine Bombe innerhalb von Sekunden zu analysieren und nebenbei noch einen Galra Krieger mit dem Schwert zu bekämpfen. "Ich.. sollte mich um die Bar kümmern." quetschte er hervor. "Nun.. dann Gute Nacht." Meine Augen wanden sich enttäuscht von ihm ab. Mich zu küssen um mich dann hier abzusetzen war ... wie sollte ich sagen..

Es war frustrierend. Ich streifte meine Schuhe ab, klopfte mir den Sand von der Hose und schritt auf den hübschen Parkettboden. Dabei taumelte ich leicht was ein Fluchen meinerseits hervorbrachte.

Keith biss sich auf seine Lippen. Es dauerte nur Sekunden, da hörte ich ihn wie er die Terrassentür zuschob, vom Inneres des Hauses. Verblüfft legte ich den Kopf zur Seite. "Wolltest du dich nicht um.. deinen Neuen Karrierejob als Barkeeper kümmern?"

Er hob die Schultern. "Ich sollte mich um dich kümmern. "

Meine Augenbraue zuckte. Das klang mir dann doch etwas zu pflichtbewusst. "Alter hör mal ich ...." schnaufte ich zum Diskutieren bereit. "Du sollst das ausziehen habe ich gesagt!"

Keith zog mir ohne Vorwarnung mein nasses Oberteil nach oben!!! Sein Ton war tadelnd.

Knallrot griff ich mir an meine nun nackte Brust. "Herrje also.. hör mal vielleicht sollte ich erwähnen das ich noch nie..."

Forsch deutete sein Finger an meine Hose "Die Auch. Los."

Blinzelnd sah ich an mir herunter und klackte aufgeregt meinen Gürtel auf. "Alter Schwede ich meine nicht das ich was gegen eine dominante Führung oder so hätte.. aber könnten wir das nicht romantischer gestalten? Ich kann mir ja denken das du wahrscheinlich sehr ran gehst aber etwas sensibler könntest du echt sein..."

Keith zog eine Augenbraue nach oben..."Was redest du da?" Seine Hand hob meine Hose auf und ging mit samt meines Oberteils nach draußen. "Ähm.. Keith?" wie bestellt und nicht abgeholt stand ich in meiner Unterhose da... wohin ging er denn jetzt bitte? Der Kerl war dermaßen eigenartig.. ich bräuchte ein eigenes Buch von ihm um zu begreifen was in diesem Vokuhila Schädel abging.

Doch als... ich an der Terrassentür lehnte klappte mir die Kinnlade herunter. Keith stand da mitten in der Nacht, in diesem wundervollen roten Licht das die kleinen Lichterketten spendeten, und hing meine Sachen auf einen Wäscheständer damit sie trockneten...

Das.. das war doch nicht sein ernst? DESWEGEN sollte ich mich ausziehen? Ganz sorgsam und konzentriert haftete sein Blick an seiner Tat. "Wie ne Hausfrau... " murmelte ich und... hielt mir den Mund. "Ne verdammt scharfe Hausfrau..."

"Bitte?" Keith drehte sich fragend um, die Hand in die Hüfte gestemmt. Ich ertappte ihn dabei wie seine Augen unverhofft über meinen Körper wanderten. "Du solltest lieber duschen und dann deinen Rausch ausschlafen. "

Nun ich gab zu- seine Fürsorge war ja rührend. Aber nach diesem Kuss am Strand hatte ich nicht erwartet das er mich immernoch so behandelte. "Und du solltest mich lieber Küssen und mir beim Einschlafen helfen."

Mein Gesicht war ernst als ich es aussprach. Verflucht ich hatte nicht vor Keith entkommen zu lassen. Was wenn er Morgen anderer Meinung war, wenn das alles hier vorbei war ehe es begonnen hatte...

Ich konnte das nicht riskieren, ich wollte ihn die ganze Zeit so nah bei mir haben... jetzt nachdem er mich geküsst hatte würde ich alles tun damit er blieb. Keiths Augen

weiteten sich unvorbereitet als ich ihn am Kragen zurück in das Wohnzimmer zog! Innig presste ich meine Lippen an seine... vorsichtig.. testend.. ein wenig nervös.

Bitte entzieh dich mir nicht Keith... bitte lauf nicht vor mir weg...

Aufgeregt.. öffnete ich leicht ein Auge und spähte um seine Reaktion zu erhaschen. Das Ergebnis lies mein Herz schneller Klopfen. Seine Augen waren geschlossen. Er genoss es...

Lächelnd fuhr meine Hand über seine Wange während meine Lippen seine einnahmen. Er hatte nicht damit gerechnet das ich ihn küsste... Keith atmete zittrig durch als ich mich enger an ihn schmiegte.

"Lance also ... ich hab .. " Er fing an zu stottern? Ruhig legte ich meinen Kopf schief. "Keith.. sieh mich an."

Seine schönen Augen erwiderten meinen Blick. Er war immer so verdammt cool und undurchschaubar, doch jetzt wirkte er sehr zerbrechlich. Hergott am liebsten wollte ich davon ein Foto machen und als Handyhintergrund verwenden!

"Keine Sorge. Ich mach das schon. Ich führ dich ein Babe..." wackelte ich mit den Augenbrauen und griff an seinen Arsch. Seine Lippe bebte ... sein Körper versteifte sich.. Keith war wie eingefroren. Erst als ich laut loslachte schien er wieder lebendig zu werden. "Mhmmm... als Rache dafür das du vorhin mich zum Halbnackten machst nur um meine Wäsche aufzuhängen!" hob ich den Finger amüsiert. Kichernd umarmte ich ihn von hinten als er sich beleidigt wendete. "Dein Scheiß Ernst McClain... dein scheiß ernst??" fluchte er.

Lächelnd biss ich testend in sein Ohr. "Hey komm sei nicht beleidigt. Das war ein Spaß. Ich hab.. keinen Plan von sowas. Ok? Keith..."

Ich konnte fühlen wie seine Anspannung ein wenig mehr nachlies während ich meine Brust an seinen Rücken drückte und mit den Händen über seine Schulter griff. "Hat der Große Galra Krieger etwa Schiss bekommen vor dem geilen Latino?" zog ich ihn auf und lachte auf als er mit einem geschickten Griff mich über seine Schulter schmiss geradewegs auf den Teppich. "Du elender Dreckskerl..." er pinnte meine Arme über mich sodass ich nicht entkommen konnte.

Er war stärker als ich! Denn selbst wenn ich wöllte... sein Griff war fester als ein Fels! "Na.. komm ich führ dich jetzt mal.. BABE!!" betonte er düster und sah mit schmalen Augen zu mir herunter. Seine Augen glitzerten wie die eines Raubtieres!! Ich schluckte. Mein amüsiertes Grinsen verschwand zögerlich. Meinte er das jetzt ernst? Gerade hatte er noch so süß geschmollt ... aber DAS War defintiv kein Schmollen mehr.

Keith tippte mit der freien Hand an den Bund meiner Shorts... er fuhr mit dem Zeigefinger darunter und schnippte daran. Das Adrenalin schoss mir durch die Venen ... ich war aufgeregter als bei jedem Kampf von Voltron..

Doch dann... lächelte Keith aufeinmal. Sein Griff lockerte sich ruhig. "Wer hat hier Schiss bekommen du großer Sharpshooter huh?"

Verwirrt sah ich ihn an. Er.. Er lächelte.. Ja nein er.. Grinste ja sogar. "Nicht übel.. Nicht.. Übel.." gab ich leise zu und stieg in sein Grinsen ein. Eifrig schnappte ich seine Arme und versuchte ihn unter mich zu bekommen. Glucksend alberten wir auf den Boden herum.. Es war unfassbar ausgelassen. Nahezu kindlich! Doch ich genoss es Keiths Lachen zu hören. Mit ihm völlig banal herumzualbern und sich zu kampeln!

Überraschend küsste er meine Wange was mich stocken ließ. Meine Haare waren ganz zerstreut..

Keith schmunzelte bei dem was er sah und zog mich in seine Arme. Es fühlte sich himmlisch an. Ja ich.. War wirklich glücklich. Ich glaube Menschen wissen nicht wann sie glücklich sind. So richtig glücklich zumindest. Doch ich war mir verdammt sicher das ich es jetzt war.

"Keith ich.." flüsterte ich nuschelnd an seine Brust.

"Mhm?" er klang vollkommen zufrieden. Ja es war.. Fast unheimlich den Eiszapfen Keith so zu sehen. An ihm so viele neue Emotionen zu entdecken. Gott ich wollte das ich nie damit aufhörte all seine versteckten Seiten herauszulocken.

"Ich möchte dich küssen...die ganze Zeit.."

Keith antwortete nicht. Stattdessen hob er mein Gesicht an und erfüllte meinen Wunsch indem er mich mit seinen warmen Lippen beglückte..

Küssend zog er mich auf meine wackeligen Beine.. Ohne dabei aufzuhören hob er mich auf seine Hüften hoch und trug mich aus dem Wohnzimmer Richtung Treppe..

Ich lachten in den Kuss als er ohne Probleme die Stufen nahm.. Bis hoch in das Dachzimmer wo meine Matratze lag. Er hatte dabei keine Sekunde aufgehört mich zu küssen. Quiznak.. Ich fühlte mich wie als würde ich schweben. So hatte mich noch nie jemand geküsst. Sicher. Allura und ich hatten uns auch geküsst aber wir hatten nicht.. Nun naja geknutscht. Keiths Lippen hingen an meinen! Und das die ganze Zeit.. sie drückten sich leidenschaftlich auf meinen Mund... saugten an meiner Unterlippe und liesen meinen Körper erregt zittern.

Meine Arme lagen um seinen Nacken während meine Beine ihn an seiner Hüfte enger an mich drückten..

Lächelnd fühlte ich wie seine schwarzen Haare mich kitzelten als er meine Nase.. meine Wange und meine Stirn küsste.

"Ich weis ich wiederhole mich... aber du kannst verdammt gut küssen.. Anführer.."

Meine Hand griff sanft nach seiner, führte sie an mein Gesicht und hauchte Kuss für Kuss an seine schlanken Finger.

"Ich mag deine Hände.." murmelte ich verträumt. "Ist das so mhm?"

Keith lies mich seine Finger küssen und legte sich ,neben mich auf die Matratze. Ruhig sah er nach oben zum Dachfenster. Doch sein Atem war immernoch zittrig, seine Lippen prall von den Küssen und seine Wangen schimmernd rot. Mir kam das alles vor wie ein irrer Traum. Keine Ahnung wie lang ich mir all sowas tief in meinem Inneres vorgestellt hatte. Wie oft ich versucht hatte mir sowas mit ihm auszumalen! Verflucht wenn das hier die Realität war, war es Millionmal besser als jeder klammheimliche Gedanke in der Nacht.

Keith fühlte wie meine Hand sich enger um seine schloss... Er fasste sich unterbewusst an seine Lippen.. sie prickelten immernoch. "Lance ich.." flüsterte er in die vertraute Stille.

Doch außer ein gleichmäßiges Atem.. hörte er nichts. Keith drehte seinen Kopf zu mir sodass er genau in mein schlummerndes Gesicht sehen konnte. Ich war eingeschlafen.. doch meine Finger hielten Keiths Hand. Fast so als wollte ich sicher gehen das er bei mir blieb.

Keith blieb. Er stützte seinen Kopf auf die Freie Hand ab und betrachtete mich einige Zeit einfach nur...

"Du bist wirklich ein Idiot..." wisperte er und beugte sich vor um mir einige Strähnen aus den Gesicht zu streicheln..

Der Morgen schlich sich über das Haus mit einer sanften Meeresbrise und dumfen

Gepolter von Koffern in den Räumen.

Irgendwo hörte ich Hank lachen...

Die waren ja fit.. wie lange hatten sie wohl auf der Party gefeiert? Keine Ahnung ich war ja schon im improvisierten Bett gewesen und war eingeschlafen...

MOMENT! Ich war schon im Bett gewesen .. ich war schon eher im Haus gewesen weil KEITH mich gebracht hatte!

Meine blauen Augen rissen sich ruckartig auf. "Keith!!"

Doch meine Hand war leer. Keiths Hand lag nicht mehr darin... und auf der anderen Seite der Matratze lag auch niemand. Keine Spur von meinem Anführer. Er war nicht mehr hier...

Das hatte ich doch nicht wirklich nur geträumt oder? Verdammter Mist nein das wäre unmöglich!

Ich krabbelte auf die andere Seite und strich darüber. Verlegen roch ich an dem Kissen...

Erleichtert stellte ich fest das ich sein Parfum roch. Nein es war echt gewesen! Keith war hier gewesen! Er hatte mich geküsst.. ewig geküsst bis wir keine Luft mehr bekommen haben!

"Keith..." nuschelte ich glücklich und sprang euphorisch auf! Es war REAL gewesen!

Mein Herz machte einen Hüpfer als ich meine Klamotten überzog und die Treppen heruntertapste..

"Pidge guuuuten Morgen!!" grinste ich als ich sie im Flur sah. Ihre Haare waren ganz durcheinander und sie schien Kopfschmerzen zu haben. "Lance heeey ... was zum?!" ich umarmte sie einfach und drehte sie einmal um die Luft.

"Ist das nicht ein mega Morgen? WAHNSINN!" summte ich ehe ich weiterging. Sie hielt sich den Bauch. "Jetzt ist mir übel... hat der zu gut geschlafen?" schüttelte sie den Kopf und rückte sich ihre Brille richtig auf die Stupsnase.

Auf der Treppe kam mir Curtis entgegen. "Lance hey alles..."

"Guuuuten Morgen Sonnenschein!" küsste ich seine Wange beim Vorbeispringen.

Blinzelnd sah er über seine Schulter.

Unten in der offenen Küche angekommen sprang ich auf die Theke wobei ich einige Zentimeter mit dem Po entlanglitt.

Shiro goss gerade Pfannkuchen in die Pfanne . "Guten Morgen Lance. Du bist ja richtig gut gelaunt. Gut geschlafen? "

schmunzelte er als ich mir einen Apfel aus dem Obstkorb stibitzte. "Bestens!! Bestens.."

Meine Augen suchten den Raum ab. "Ihr macht dann bald los mhm?"

Shiro nickte. "Ja dann gegen Mittag. Das meiste ich schon aufgeräumt. Curtis und ich sind früh aufgestanden."

Lächelnd zeigte ich das Peace Zeichen. "Früh ins Bettchen gegangen ihr 2?"

Shiro füllte die Pfannkuchen auf den Teller. "Nun nicht so früh wie ihr 2.."

Mir blieb ein Stück Apfel im Hals stecken was mich zum Husten brachte. Gelassen klopfte er mir auf den Rücken.

Hatte er es bemerkt? Bevor ich die Chance hatte es zu Hinterfragen schlich Matt in den Raum.

"Kaffee... Kaffeeeee...." seine Hand wedelte fordernd nach vorne und ich blickte neben mich wo die Kanne stand.

Gehorsam goss ich ihm welchen ein, welcher mir sofort ruppig entrissen wurde.

"Wow ruhig Tiger..." zog ich eine Augenbraue hoch. Der hatte wohl auch zu lange gefeiert huh?

"Lass ihn er hat zu lange gefeiert und nur Körbe kassiert ahahaha.." lachte Hank. Er sah auch putzmunter aus.

Pidge schlich sich an ihm vorbei um heimlich einen Pfannkuchen zu klauen. "Im.. Gegensatz zu anderen huh??" pfiff ich als Pidge sich den Hals hielt. Sie lief knallrot an. "Neeeeeein los komm her ich glaub's ja nicht.."

Ich sprang von der Theke und nahm sie in den Schwitzkasten. "Laaaaance hör auf du Trottel!! LANCE!!" flehte sie!

Doch dann knallte der Knutschfleck deutlich hervor an ihrem Hals. "HOLAAAAA! Pidgeeeee du hast es aber ganz schön krachen lassen an deinem Ehrentag.. wer.. wer??" meine Augen funkelten neugierig und ich klaute ihre Brille als sie sich auf die Lippen biss um nichts zu verraten.

Shiro klopfte Matt auf die Schulter. "Cool bleiben großer Bruder." Dieser brachte nur einen Seufzer als Antwort hervor.

"Geb mir die Brille wieder du Mistker!! Dir sag ich gar nichts..." schmolte sie. "Dann frag ich Hank. DEM hast du es ganz sicher gesagt." grinste ich wissentlich. Warnend sah Pidge ihn an. Er hob abwehrend die Hände.

"Ich halt dicht!" Aber er wusste es. Natürlich wusste er es. Es gab nichts was Pidge ihm nicht anvertrauen würde.

"Lance. Geb ihr die Brille wieder." sagte Shiro. Ohne zu zögern tat ich es ergebend. Es war Gewohnheit. Sobald Shiro sprach, taten wir es ohne Diskussion.

Alle waren da aber.. wo war .. Keith? Ob er noch im Bad war oder aufräumte? Wo... zur Hölle war der Mistkerl schon wieder? Nervös kaute ich an meinem Daumennagel. Die Taschen.. seine Tasche lag nicht mehr neben der Couch...

Während die anderen lachend frühstückten.. verkrampfte sich mein Inneres immer mehr. Wo war er? Warum war er nicht hier?

"Entschuldigt mich kurz..." ich sprang auf um vor die Haustür zu stürzen. Doch... er war.. weg.

Sein Motorbike stand nicht mehr vor der Haustür. Wann zur Hölle war er aufgebrochen? Meine Hände ballten sich zu Fäusten. Wütend trat ich gegen einen Straßenpfeiler. Er konnte sich doch nicht einfach verpissen.. nicht jetzt. Nicht SO! Und vorallen nicht... NACH DEM WAS PASSIERT WAR!

Benommen kam ich zurück. Das Frühstück war bereits beendet und die Abreise im vollem Gange.

Wie durch einen Schleier sah ich mich um und hielt mich an der Stuhllehne fest. Das konnte er doch nicht machen?

"Lance? Hilfst du mir beim Abwaschen.. komm.."

Shiros Stimme zog mich aus meinen Gedanken nebel heraus. "Was? ... oh.. ja klar..."

Mit nervösen Fingern fing ich an die Teller zu trocknen. Shiro war ganz ruhig neben mir. Er wusste genau das mir etwas auf der Seele lag. Doch er fragte nicht. Tat er nie. Shiro war einfach da.

"Shiro..?" Er reichte mir den nächsten Teller. "Ja Lance?"

Meine Finger tippten gegen das Porzellan. "Du.. du wusstest also.. du weist wer bei mir war? Die Nacht also.. "

Shiro deutete schmunzelnd darauf das ich den Teller trocknen sollte.

"Sicher. Ich habe zwar nur noch einen Arm. Aber 2 sehr gut sehende Augen. " Neugierig hob ich den Kopf.

"Ja aber ich meine .. es war doch nicht offensichtlich ich meine ich wusste ja selber

nichtmal das sowas passieren könnte!"

Der nächste Teller folgte. "Ich kenne Keith sehr lange. Es war nur eine Frage der Zeit. Ich bin erleichtert das er endlich mal zu seinen Gefühlen steht."

Meine Augen weiteten sich. "Frage der... Zeit? Du meinst .. schon.. länger also du .."

Shiro zwinkerte. "Was denkst du warum er immer auf der Erde war Lance? Um Kaffee zu trinken? Er hätte nie herkommen müssen zur Garisson. Kam er aber. Er hat sich ständig nach dir informiert. Bei mir. Bei Veronika. Deswegen war er da. Es gab keine Aufträge oder Besprechungen."

Moment.. er war nie wegen Shiro da gewesen? Er hatte.. nach .. MIR gefragt?

Aufgeregt drückte ich den Teller an meine Brust. "Quiznak.. das wusste ich nicht." hauchte ich.

Shiro lies das Wasser ab. "Wie auch? Er würde es dir auch nicht sagen. Er ist gut darin seine Mauer aufzubauen. Aber wie mir scheint hattest du Erfolg sie einzureißen mhm? Zumindest wirkte er heute Morgen auf mich verdammt neben der Spur. Und das möchte was heißen bei diesem Sturkopf."

Heute Morgen? "Du hast ihn gesehen? " fragte ich seufzend. "Wenigstens du..."

Shiro runzelte die Stirn. "Was meinst du? Er ist doch nur..."

Aufeinmal hörte man draußen ein Motorheulen. Laut.. gröhrend. Ein Quietschen. Ohne nachzudenken stürzte ich aus dem Raum.

"....nur nochmal etwas Besorgen.." murmelte Shiro amüsier als ich schon längst verschwunden war.

Schwer atmend hielt ich vorm Haus. Keith zog seinen Helm herunter und fuhr sich durch seine Haare. Verwirrt stieg er vom Bike. "Lance alles klar bei..."

Weiter kam nicht mehr. Ich stürzte an seine Brust in der schwarzen Lederjacke.. "Keith.. du bist da..."

Er drückte mein Kinn nach oben. Seine Hände steckten noch in den Biker Handschuhen die ich so an ihm liebte...

"Wo soll ich denn auch sonst sein du Trottel?"

Erleichtert löste ich mich. "Keine Ahnung ich dachte du.. deine Taschen waren weg und das Bike und ..."

Keith drückte mir Einkaufsbeutel in die Hand. "Ahja? Nun meine Taschen habe ich zur Seite geräumt da Shiro gemeckert hat es würde jeder darüber stolpern. Und bis zum Einkaufsladen laufen hatte ich wenig Bock. "

Peinlich berührt folgte ich ihm nach drinnen. "Ahahaha jaaa wusste ich doch..." nuschelte ich vor mich hin.

Shiro stand noch in der Küche als wir zurückkamen. "Na?" grinste er wissentlich und ich stellte eilig die Sachen ab.

Keith antwortete gar nicht sondern räumte die Sachen ein. Was.. machte er denn da?

"Ich helf Curtis mal bei den Koffern.." verabschiedete sich Shiro während ich Keith wie ein Gespenst musterte.

"Packst du mal mit aus oder was?" Keiths Stimme löste meine Starre ruckartig und barsch.

"Ja uhm... klaro..." Ich räumte die Tüten aus und musterte dabei den Inhalt interessiert.

"Tortilla?? " Keith nahm es mir aus der Hand . "Ja das war doch dein Lieblingsessen oder nicht? "

Meine Hände senkten sich nach unten. "Ja... ja ist es.." flüsterte ich und begriff jetzt

was er hier tat.

"Keith... du bleibst da?" leicht tippte meine Hand an seine als ich hinter ihn an die Küchenzeile kam.

Er sah auf. "Ich nahm an das du keinerlei Termine hast um sofort abzureißen. " Grinsend verschrenkte ich die Arme.

"Na weist du.. im Normalfall fragt man den anderen eigentlich... du hast ja schon alles festgelegt dafür das ich hier bleibe." Keith hob die Schultern. "Hab ich." Keinerlei Reue in seiner Stimme. Der typische Keith!

"Und dir anderen? " Keith räumte das den Rest ein. "Reisen ab."

.... "Ja ach was sag bloß. Ich meine was .. sagen wir ihnen den?" Er drehte sich zu mir und beugte sich an mein Ohr.

"Ich bevorzuge die Wahrheit." Schwer verliebt sah ich in seine Augen. Keith mochte ein Gefühlstrottel sein. Auch nicht sonderlich romantisch aber.. er hatte nicht vor jetzt noch ein Geheimnis draus zu machen.

"Und du bist echt sicher das du allein mit mir hier bleiben willst huh? Nur wir beide? Nur duuuuu und iiiiiich?" säuselte ich und tippte an seine Wange. Keith rollte mit den Augen. "Ja wenn ich es mir Recht überlege ... ist das echt totaler Irrsinn.."

"Heeeey Hoooo stören wir?" Keith und ich fuhren auseinander und blickten in die Gesichter unserer Freunde.

Pidge, Hank und Shiro lehnten am Türrahmen. Ertappt rieb ich mir den Nacken. Keiths Gesicht war unverändert gelassen wie eh und je. "Hab ich das riiiiichtig verstanden ihr bleibt hier? Zusammen?" wackelte Hank mit den Augenbrauen. "Ist nicht wahr?! Lance echt jetzt? Keeeeith echt jetzt?" Pidges Augen funkelten aufgeregt. Shiro lehnte sich an die Wand und lächelte zufrieden.

Als Antwort hob Keith nur die Schultern. "Sieht so aus." Pidge hing sich an seinen Arm. "Das wars? Sieht so aus? Mehr sagst du nicht man? Und duuuuu..." sie deutete mit dem Finger auf mich.

"Mich nervst du und selber hast du heimlich Casanova gespielt...." Ertappt zwinkerte ich ihr zu.

Hank legte die Arme um uns. Dann drückte er uns beide feste. "Ich freu mich mega für euch Jungs."

Keith murmelte "Ja ja schon gut Alter.." Shiro klatschte in die Hände. "Nun.. dann wollen wir euch auch gar nicht weiter stören." Erleichtert atmete Keith durch. Doch Pidge und Hank sahen ihn entsetzt an. "Hääääh? Wie jetzt die haben noch gar nichts erzählt... jetzt sollen wir los?" Keith wuschelte Pidge durch die Haare. "Jup. Jetzt solltet ihr los. Komm.. ich helf dir bei den Taschen." Im Augenwinkel sah er mich kurz an, dann ging er mit ihr raus.

Hank umarmte mich nochmals knuddelnd. "Aaaargh ihr 2 ... meldet euch bloß klar? " Dann folgte er den beiden.

Mit roten Wangen versuchte ich zu realisieren das unsere Freunde glücklich waren. Über... uns. Oder was was sich zumindest zwischen uns zu entwickeln schien.

"Na komm.." Shiro streckte sich gelassen. "Shiro hey.. hör mal." ich kam auf ihn zu. "Du kennst Keith schon so lange..." fing ich an. "Ich hab Schiss ich versau es... weist du?" Shiro lachte leise.

"Hey Sharpshooter. Du triffst ein Ziel aus Meilenweiter Entfernung punktgenau, du bist verdammt furchtlos und hast gegen die Galaxy gekämpft. Das hier.. " er hob seine Hand und zeigte auf seinen Verlobungsring "..das hier das Beste wofür es sich gelohnt hat diese ganzen Kämpfe zu überleben."

Faziniert sah ich zu ihm auf. "Danke Shiro..." Er legte den Arm um meine Schulter. "Na komm.."

Draußen standen jetzt die Autos die Curtis und Matt vorgefahren hatten. Während die Koffer eingeladen wurden umarmte ich meine Freunde lächelnd. "Diese Geburtstagsparty war die Beste Idee .. danke nochmal." sagte ich Hank.

Er klopfte sich auf die Brust. "Immer doch!"

Nachdem ich die anderen verabschiedet hatte, lunte ich über Pidges Schulter die intensiv am Handy hing.

"Neeeeeeeeein NADIA???" wisperte ich leise quieckend an ihr Ohr. Er tappt hielt sie das Handy hinter ihren Rücken.

"Da... das... Lanceeee!" fluchte sie . "Wow gute Wahl Girl.." ich zeigte ihr die Faust. "Du aber auch." antwortete sie breit grinsend und schlug ihre Faust auf meine. Dann stieg sie ins Auto.

Shiro drückte Keith an sich. Irgendwas sagte er ihm ins Ohr. Doch ich konnte nicht hören was.

Winkend standen wir nebeneinander als die Autos losfahren und nur noch eine Staubspur im Wind hinterließen. Dann... war es ruhig. Wir waren allein. Er blickte in die Ferne... seine schwarzen Haare wehten leicht im Wind.

Zögernd nahm ich Keiths Hand in meine. Das war... also unser Anfang.